

# Thema: Fixierung

---

"Fixierung" ist eine der freiheitsentziehenden Maßnahmen, die im Gegensatz zu der in den Grundrechten garantierten Freiheitsgarantie steht. Das Wort ist eine beschönigende Bezeichnung für "**Fesselung**".

Man unterscheidet verschiedene **Formen der Fixierung**:

*Direkte Fixierung:*

Anbringen von Bettgittern/Anbringen eines Tischbretts vor einem Stuhl, der das Aufstehen verhindert/Fixiergurte (*SeguFix o.ä.*) auf einem Bett/Zwangsjacken

*Räumliche Fixierung:*

Einsperren im Zimmer/auf der Station/Wegnehmen von Gehhilfen, Kleidung, usw.../durch z. B. Pflegepersonen am Verlassen der Station hindern

*Chemische Fixierung:*

Gabe sedierender Medikamente (aktuell)

## Rechtliche Grundlagen

Eine Fixierung ist eine freiheitsentziehende Maßnahme, die im Gegensatz zu der im Grundgesetz Artikel 2 garantierten Freiheitsgarantie steht.

*"Die Freiheit der Person ist unverletzlich. In dieses Recht darf nur auf Grund eines Gesetzes eingegriffen werden."*

**Jede widerrechtliche Fixierung ist demnach Freiheitsberaubung nach § 239 StGB.**

**Rechtlich zulässig** ist eine Fixierung nur bei:

- Beschluss durch einen Betreuungsrichter
- Einmalig zur Abwendung akuter Gefahren (*Notstand oder Notwehr §§ 32,34 StGB*) mit schriftlicher, ärztlicher Anordnung (*längstens für 24 Stunden*).
- Mit Einwilligung des Betroffenen, sofern dieser einwilligungsfähig ist.
- Patienten die auf Grundlage des jeweiligen Landesgesetzes für psychisch Kranke (*PsychKG*) untergebracht sind.

## Gründe

Fixierungen sind nur erlaubnisfähig, wenn weniger einschränkende Maßnahmen ohne Erfolg blieben. Grundsätzlich, wenn Gefahr für den Klienten selbst (Eigengefährdung) oder andere (Fremdgefährdung) besteht. Z. B., nach einem operativen Eingriff, aggressiven Erregungszuständen.

Wenn in einer solchen Notsituation kein Arzt die Fixierung anordnen kann, darf diese, wie von jedem anderen Anwesenden, auch von Pflegepersonal veranlasst werden.

Eine ärztliche Anordnung muss unverzüglich nachgeholt werden.

## Vermeidung: Das Projekt ReduFix

ReduFix ist ein Projekt zur Reduzierung körpernaher, physikalischer Fixierungen. Im Verlauf des Projekts ReduFix konnte gezeigt werden, dass durch eine ideenreiches Herangehen und den Einsatz verschiedener Interventionsmaßnahmen auf einen Teil von körpernahen Fixierungsmaßnahmen ohne negative Konsequenzen für Heimbewohner verzichtet werden kann.

**Da es bei Fixierungen zu tödlichen Unfällen kommen kann, muss ein fixierter Patient regelmäßig überwacht werden. (Fixierungsprotokoll)**